



Inhaltsangabe.

Einleitender Überblick	3
Die Mächte Europas. — Italien und England.	
I. Die russische Mobilmachung	5
Eine Rede Lloyd Georges. — Das englische Blaubuch. — Erste Warnung durch Buchanan. — Der russische Mobilmachungsplan. — Deutschlands Lage. — De Bunsens Irrtümer. — Sasonows »Beweise«.	
II. Greys Unterlassungen und Irrtümer	19
Die anfängliche Absicht. — Herrn Cambons Ratschlag. — Greys »Hilflosigkeit«. — Deutschlands Tätigkeit in Wien. — Greys Untätigkeit in Petersburg. — Der Konferenz- plan. — Sasonows Vorstellung davon. — Rußland und die österreichischen Garantien. — Buchanan und Grey. — Änderung von Greys Haltung gegen Deutschland. — Der Druck auf Berlin. — Bericht des belgischen Ge- schäftsträgers in Rußland. — Grey ganz von Rußland gewonnen. — Beginn der Drohungen. — Frankreich schürt den Konflikt. — Die »Schmach für England«.	
III. Die Verabredung mit Frankreich	39
Greys Brief an Cambon vom Jahre 1912. — Bedeutung des Briefes. — Gerücht von einem englisch-russischen Ab- kommen. — Grey bestreitet zunächst gegen Frankreich den »Bündnisfall«. — Er lehnt gleichzeitig gegenüber Deutschland die Neutralität ab. — Englands Eintritt in den Krieg.	
IV. Die belgische Neutralität	49
Deutschlands Notlage. — Belgien für England »nicht entscheidend«. — Grey fordert Belgien zum Widerstande auf. — Ein brauchbarer Kriegsgrund. — Die »kleinen Nationen«.	
Anhang: Die englischen Vereinbarungen mit Belgien	54
Der Feldzugsplan von 1906. — Baron Greindls War- nung.	